

Pressemitteilung zu One Billion Rising 2022

## **Tanzen gegen Gewalt – ONE BILLION RISING mal anders**

Am 14. Februar 2022 jährt sich die Teilnahme Duisburgs an der weltweiten Tanz-Demo ONE BILLION RISING zum 10. Mal. Seit dem 14. Februar 2013 hat sich dieser Tag auch in unserer Stadt als fester Aktionstag im Kampf gegen Gewalt an Frauen und Mädchen etabliert. Normalerweise tanzen dann in der Duisburger Innenstadt 300 – 500 Menschen friedlich, solidarisch, nah und auch laut zusammen. Aufgrund der Corona-Pandemie geht das auch in diesem Jahr leider nicht.

Dem jüngsten Bericht des Bundeskriminalamtes zur Partnerschaftsgewalt aus dem Jahr 2020 in Deutschland ist zu entnehmen, dass die Polizei deutschlandweit 148.031 Opfer häuslicher Gewalt erfasste, von denen 80,5 Prozent Frauen waren. 132 Frauen wurden im gleichen Jahr von ihren (Ex-) Partnern getötet. Hierbei ist zu betonen, dass sich lediglich 20 Prozent der von Gewalt betroffenen Frauen Unterstützung holen, Expert\_innen gehen davon aus, dass es in diesem Bereich eine Dunkelziffer von bis zu 80 Prozent gebe.

In Duisburg registrierte die Polizei 1.005 Fälle häuslicher Gewalt. In diesem Zusammenhang wurden drei versuchte Tötungsdelikte an Frauen erfasst.

Gerade die Umstände des Lockdowns mit der Isolierung von Menschen auf engem Raum, haben zu noch mehr Gewalt geführt. Daher ist es umso wichtiger, ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu setzen. Gemeinsam haben daher das Frauenbüro der Stadt Duisburg, Mabilda e.V., das Frauenhaus Duisburg gGmbH sowie das Autonome Frauenhaus und die Frauenberatungsstelle von Frauen helfen Frauen e.V. und Solwodi NRW e.V. in Duisburg auch dieses Jahr wieder unter Corona-Bedingungen etwas vorbereitet:

Wir rufen alle Duisburger\_innen auf, sich an der Aktion ONE BILLION RISING zu beteiligen und Videos von ihrem Tanz zu „Break the chaine“ auf Facebook zu teilen. Auf der Facebookseite "ONE BILLION RISING Duisburg" finden Sie alle Infos zu der Aktion. Zudem lässt sich dort ein Vordruck finden, auf dem ein Statement gegen Gewalt an Frauen abgegeben und auf Facebook geteilt werden kann.

Auch in allen anderen sozialen Netzwerken kann man sich unter dem Hashtag #onebillionrisingduisburg an der Aktion beteiligen.

Weitere Informationen zu den Einrichtungen und ihren Unterstützungsangeboten finden Sie auf diesen Internetseiten:

Frauenbüro Duisburg	<a href="https://www.duisburg.de/rgc">https://www.duisburg.de/rgc</a>
Mabilda e.V.	<a href="http://www.mabilda-duisburg.de/">http://www.mabilda-duisburg.de/</a>
Frauenhaus Duisburg gGmbH	<a href="http://frauenhaus-duisburg.de/start.aspx">http://frauenhaus-duisburg.de/start.aspx</a>
Frauen helfen Frauen e.V. Duisburg – Autonomes Frauenhaus	<a href="http://www.frauen-helfen-frauen.org/frauenhaus.html">http://www.frauen-helfen-frauen.org/frauenhaus.html</a>
Frauen helfen Frauen e.V. – Frauenberatungsstelle Duisburg	<a href="http://frauenberatungsstelle-duisburg.de/">http://frauenberatungsstelle-duisburg.de/</a>
Solwodi NRW e.V. in Duisburg	<a href="https://www.solwodi.de/seite/353246/duisburg.html">https://www.solwodi.de/seite/353246/duisburg.html</a>